

Presse-Information

15.08.2014 – Nr. 16 – ADAC Rallye Deutschland (21. - 24. August 2014)

Die ADAC Rallye Deutschland und der Rallye-Nachwuchs

- **Deutscher Weltmeisterschaftslauf als Bühne für eine neue Fahrer-Generation**
- **Vorgestellt: Marijan Griebel und Fabian Kreim vom ADAC Opel Rallye Junior Team**
- **ADAC: Förderer des deutschen Motorsport-Nachwuchses**

München/Trier, 15. August 2014 – Wann erleben wir den nächsten Walter Röhrl, einen deutschen Fahrer, der in den Olymp der WRC-Stars aufsteigen kann? Wer im August 2014 zur ADAC Rallye Deutschland kommt, erhält möglicherweise eine Antwort auf diese seit langem offene Frage der deutschen Rallye-Fans. Denn der deutsche Weltmeisterschaftslauf versammelt nicht nur die Weltelite im Großraum Trier, sondern ist auch eine wichtige Plattform für den Nachwuchs.

Die Zuschauer bekommen also nicht nur Stars wie Sébastien Ogier, Mikko Hirvonen, Robert Kubica oder Thierry Neuville zu sehen, sondern auch vielversprechende Talente wie Marijan Griebel und Fabian Kreim, die für das ADAC Opel Rallye Junior Team antreten. Die Förderpiloten der ADAC Stiftung Sport sind mit ihren Opel ADAM R2 Fahrzeugen derzeit erfolgreich im ADAC Rallye Masters (Division 5) und bei der Deutsche Rallye-Meisterschaft (R2-Klasse).

Marijan Griebel freut sich auf sein „Heimspiel“

Die ADAC Rallye Deutschland findet praktisch vor der Haustür von Marijan Griebel und seinem Co-Piloten Alex Rath statt. Der Sieger des ADAC Opel Rallye Cup 2013 ist vor dem Heimspiel hochmotiviert: „Die Atmosphäre mit all den Zuschauern an der Strecke ist schon etwas ganz Besonderes. Bei meinem ersten Start 2011 konnte ich auf der Panzerplatte die Fans sogar im Auto noch jubeln hören. Das motiviert, wobei man aber auch aufpassen sollte, den Bogen deshalb nicht zu überspannen.“

Spricht man Griebel auf den besonderen Reiz der ADAC Rallye Deutschland an, weist der 25-Jährige auf den Start in Trier hin. „Die Kulisse ist immer etwas Außergewöhnliches, vor allem beim Show-Start an der Porta Nigra. Da hat man als Fahrer auch einmal Zeit, das Spektakel zu genießen. Ansonsten ist es einfach nur toll, drei Tage am Stück Rallye fahren zu können. Die Wertungsprüfungen sind sowohl anspruchsvoll als auch abwechslungsreich, was die ADAC Rallye Deutschland für uns Fahrer so reizvoll macht.“

Wäre er kein Teilnehmer, würde sich Marijan Griebel als Rallye-Besucher auf keinen Fall das Geschehen auf dem Truppenübungsplatz Baumholder entgehen lassen: „Der Zuschauerpunkt auf der Panzerplatte ist ein absolutes Muss. Hier kann man die Fahrzeuge dieses Jahr zum ersten Mal über eine zusätzliche Sprint-Prüfung beobachten. Zudem ist dort jede Menge Rahmenprogramm geboten, was den Tag zu einem echten Erlebnis für alle macht.“

Seine sportlichen Saisonziele sieht der hauptberufliche Polizist darin, weitere Fortschritte zu machen. „Ich möchte die einmaligen Möglichkeiten innerhalb des ADAC Opel Rallye Junior Teams nutzen, um mich sowohl fahrerisch wie auch persönlich weiterzuentwickeln. Neben den Auftritten im Rahmen der Deutschen Rallye Meisterschaft sind für mich vor allem die internationalen Veranstaltungen eine gute Gelegenheit, um voranzukommen.“ Hierbei spielt auch die Nachwuchsförderung des ADAC eine wichtige Rolle, weiß Griebel: „Dass ich seit 2013 Fördermitglied der ADAC Stiftung Sport bin, ist eine besondere Ehre. Durch die gezielten Trainings und Workshops profitiert man in mehrfacher Hinsicht.“

Fabian Kreim tippt auf Thierry Neuville

Wenn es darum geht, wem er den Sieg bei der ADAC Rallye Deutschland 2014 zutraut, zögert Fabian Kreim keine Sekunde: „Thierry Neuville – er war hier letztes Jahr schon sehr schnell. Und

Presse-Information

außerdem ist er mein Vorbild“, so der 22-Jährige. Auf den Spuren seines Rallye-Idols ist der Nachwuchs-Fahrer aus Fränkisch-Crumbach aber auch selbst erfolgreich unterwegs: 2013 war er Vierter des ADAC Opel Rallye Cup und konnte bereits Siege feiern.

Im August 2014 wird der gelernte CNC-Fräser seine zweite ADAC Rallye Deutschland bestreiten. Ein Highlight, dem er voller Vorfreude entgegenfiebert: „Ich freu mich am meisten auf die Wertungsprüfungen in den Weinbergen und die mehr als 42 Kilometer lange Königs-WP auf der Panzerplatte in Baumholder – eine extrem anspruchsvolle Prüfung, bei der man viel gewinnen, aber auch alles verlieren kann. Genauso freue ich mich, dass viele Freunde und Fans vorbei kommen und uns an der Strecke unterstützen werden.“

Der Fahrer des ADAC Opel Rallye Junior Teams hat seine sportlichen Saisonziele bewusst nicht zu hoch gesteckt: „Ich fahre erst meine zweite Rallye-Saison und versuche, gemeinsam mit meiner Beifahrerin Josefine Beinke so viel wie möglich zu lernen. Dafür bietet die gemeinsame Förderplattform von Opel und ADAC die perfekten Voraussetzungen. Zugleich sind wir natürlich immer nach vorne orientiert und wollen weiter kommen.“

Die Berufung zum Förderpiloten der ADAC Stiftung Sport in diesem Jahr betrachtet Kreim als wichtige Sprosse auf der sportlichen Erfolgsleiter: „Förderpilot der ADAC Stiftung Sport zu sein, ist ein tolles Gefühl. Man wird zu jeder Zeit und in jeder Lage unterstützt – sei es bei der fahrerischen Entwicklung oder auch bei Themen wie körperliche und mentale Fitness.“

Über das ADAC Opel Rallye Junior Team

Das ADAC Opel Rallye Junior Team ist ein gemeinsames Rallye-Engagement von Opel und dem ADAC. Marijan Griebel und Fabian Kreim, die beiden besten Junioren des letztjährigen ADAC Opel Rallye Cups und Gewinner einer groß angelegten Sichtung, gehen in der Saison 2014 die nächsten Schritte in ihrer fahrerischen Entwicklung. Marijan Griebel/Alexander Rath sowie Fabian Kreim/Josefine Beinke sind die ersten Opel-Werksfahrer seit mehr als sieben Jahren.

Über den ADAC Opel Rallye Cup

Seit 2013 sorgt der ADAC Opel Rallye Cup für frischen Wind in der deutschen Rallye-Szene. Das gemeinsame Projekt von Opel und ADAC, bei dem die Teilnehmer in identischen Opel ADAM in der Cup-Version antreten, bietet vor allem jungen Piloten eine ideale Bühne. Der ADAC Opel Rallye Cup wird als eigenständiger Markenpokal gewertet und ist mit attraktiven Prämien sowie mit einer speziell honorierten „Rallye-Junior“-Wertung dotiert. In einer finalen Sichtung kann sich der beste Rallye-Junior für eine gesonderte Förderung in der Folgesaison durch den ADAC und Opel qualifizieren.

ADAC Stiftung Sport – neue Talente für den Motorsport

Die gemeinnützige ADAC Stiftung Sport ist ein Hauptinstrument der ADAC Nachwuchsförderung. Seit 1998 unterstützt sie die Karrieren junger, talentierter Rennfahrer, engagiert sich für die Sicherheit im Motorsport und hilft schwer Verunglückten. 2014 gehören insgesamt 26 Talente im Zwei- und Vierradbereich zum Kreis der Förderpiloten. Neben finanziellen Zuschüssen zur Realisierung der Motorsportsaison profitieren sie auch durch Seminare und Workshops zu den Themen Karriereplanung, Fitness, Ernährung, Medien, Marketing und Technik. Zu den ehemaligen Förderpiloten der ADAC Stiftung Sport gehören so namhafte Motorsportler wie Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel, Timo Glock, Nico Hülkenberg oder Adrian Sutil.

Jetzt Tickets sichern!

Der Vorverkauf für die ADAC Rallye Deutschland 2014 läuft auf Hochtouren: Der Rallye-Pass ist zum Preis von EUR 69,- (für ADAC Mitglieder EUR 64,-) unter www.adac.de/rallye-deutschland in der Rubrik „Tickets“ erhältlich. Bei der Ticket-Bestellung besteht zusätzlich die Möglichkeit das offizielle Rallye Magazin gegen Aufpreis von EUR 5,- zu bestellen.

Presse-Information

Der Rallye-Pass im Detail:

Der Rallye-Pass der ADAC Rallye Deutschland ist auch 2014 wieder die deutsche „Flatrate“ für vier actiongeladene Rallye-Tage. Mit ihm hat man Zugang zu allen Zuschauer-Bereichen an den Wertungsprüfungen, zum Shakedown und zum Servicepark. Dort sind Rallye-Fans ganz nah dran und können den Teams bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und die Rallye-Stars bewundern.

Das Ticket beinhaltet:

- Zugang zu allen Wertungsprüfungen an allen Tagen
- Zugang zum Servicepark an allen Tagen
- Zugang zum Shakedown am Donnerstag
- Spectator Map mit den wichtigsten Informationen rund um das Renngeschehen
- ADAC Rallye Deutschland Ticketband
- ADAC Rallye Deutschland Aufkleber

Ab sofort erhältlich: Das offizielle Magazin der ADAC Rallye Deutschland 2014

Der Vorfreude-Turbo für das Rallye-Spektakel des Jahres ist da! Das offizielle Magazin zur ADAC Rallye Deutschland 2014 bietet hundert actiongeladene Seiten rund um den deutschen Weltmeisterschaftslauf. Mit allen Infos zu Fahrern, Teams, Strecken, Zuschauerpunkten und dem WRC-Reglement. Detaillierte Karten, spannende Hintergrundreportagen, exklusive Interviews, ein attraktives Gewinnspiel und viele weitere Rallye-Themen komplettieren das Standardwerk für Fans vor Ort und zu Hause. Erhältlich ist das Magazin für 5,- Euro unter www.adac-rallye-deutschland.de und www.adrenalin-verlag.com. Während der ADAC Rallye Deutschland (21.-24. August 2014) ist es an den Tageskassen, Infopunkten und den Wertungsprüfungen verfügbar.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland – Mediakontakt

c/o die agentour GmbH, Peter Linke

Tel.: +49 (0) 89 530 99 70, Fax: +49 (0) 89 530 997 99, E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac-rallye-deutschland.de

#RallyeDeutschland